

Brückenhaus

Teil-/stationäres Hospiz für Kinder,
Jugendliche und junge Erwachsene –
ein Zuhause auf Zeit

Der bunte Kreis

Das Brückenhaus

Das Brückenhaus wird ein Hospiz für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit flexibler Nutzung ganz nach den Bedarfen der Familie. Träger ist die Stiftung Bunter Kreis und es wird in direkter Nachbarschaft zum Therapiezentrum Ziegelhof in Stadtbergen bei Augsburg entstehen.

Ein Team von Fachleuten aus unterschiedlichen Bereichen macht Angebote, die die Familie entlasten und unterstützen sollen und steht auch im Sterbe- und Trauerprozess zur ganzheitlichen Begleitung der Familie bereit.



Wer wird im Haus wohnen?

Im Brückenhaus können Familien mit Kindern, Jugendlichen oder jungen Erwachsenen bis 27 Jahren, die unheilbar und lebensverkürzt bzw. lebensbedrohlich erkrankt sind, Hilfe und Unterstützung finden. In besonderen Situationen kann auch die gesamte Familie im Brückenhaus aufgenommen werden. Dafür stehen Familienappartements zur Verfügung.

Gründe für einen Aufenthalt

Im Brückenhaus finden betroffene Familien für viele verschiedene Situationen Entlastung im Alltag – kurzfristig oder regelmäßig – zum Beispiel:

- wenn ein Elternteil oder eines der Geschwisterkinder ins Krankenhaus muss
- wenn ein alleinerziehendes Elternteil regelmäßig Versorgungszeiten nicht durch Pflegepersonal abdecken kann
- wenn Zeit für die Pflegeorganisation oder administrative Aufgaben im Zusammenhang mit dem kranken Kind gebraucht wird

Wann ist das Brückenhaus fertig?

- Der Baubeginn war im Juni 2026
- Voraussichtliche Bauzeit: 2 Jahre
- Geplante Eröffnung: Frühjahr 2028

Das Besondere unseres Hauses

- Das Brückenhaus ist das erste und bisher einzige flexibel teilstationär und stationär nutzbare Angebot für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in Bayerisch-Schwaben.
- Die idyllische, naturnahe Lage – und trotzdem gut mit Bus und Straßenbahn erreichbar.
- Es gibt einen therapeutischen Garten sowie ein besonderes Konzept, um das Spielen in die Gesundheitsversorgung mit einzubeziehen. Auch die Gemeinschaft mit anderen jungen Gästen ist ein Gewinn für die ganze Familie.
- Die räumliche Nähe zum Nachsorgezentrum des Bunten Kreises und zu den Kinderkliniken Augsburg (ca. 5 km).
- Das Brückenhaus ist fester Bestandteil des Aktionsplans Inklusion der Stadt Augsburg. Wir sind regionalpolitisch und fachlich im Sozial- und Gesundheitswesen gut vernetzt.

Wie wird der Aufenthalt finanziert?

Die Aufnahme im Brückenhaus kann von der Familie aber auch von Fachleuten aus der Medizin oder Therapie beantragt werden.

Bevor jemand aufgenommen wird, besprechen wir ausführlich, was gebraucht wird. Ein Vertragsarzt muss zustimmen, bevor der Antrag bei der Krankenkasse gestellt werden kann, dabei helfen wir der Familie gerne. Auch wenn es eilig ist, unterstützen wir schnell und unkompliziert bei allen Anträgen.

Der Aufenthalt im Brückenhaus ist für die Familie kostenfrei.

Der Großteil der Kosten wird von den Krankenkassen regelfinanziert. Die verbleibende Lücke sowie besondere Angebote wie Musik- oder Kunsttherapie werden wir durch Spenden finanzieren. Die regulären Behandlungen und Therapien werden weiterhin von entsprechenden Praxen auf Rezept durchgeführt.



Das erwartet unsere Gäste

Es stehen acht Versorgungsplätze für junge Menschen bereit: Wohnlich gestaltete Einzelzimmer mit eigenem Bad aber auch Gemeinschafts-, Therapie- und Kreativräume.



Das Brückenhaus soll ein Ort sein, zu dem die jungen Menschen immer wieder kommen können: Tag und Nacht, das ganze Jahr über. Hier sollen sie sich zu Hause fühlen und die Hilfe bekommen, die sie gerade brauchen. Neben den therapeutischen Angeboten erleben sie Gemeinschaft mit anderen Gästen und haben Anteil am gesellschaftlichen Leben.

Möchten Sie Neuigkeiten zum Brückenhaus erhalten?

Hier können Sie sich zum Newsletter anmelden:

Fotos: Architekturbüro Planungsgruppe Augsburg, Natalie Stanczak (sandsackfotografie.de), KI-generiertes Bildmaterial

Online-Infoabend



Eingeladen sind betroffene Familien, Eltern, Interessierte, medizinisches Fachpersonal (Kinderärzt*-innen, Allgemeinärzt*innen, medizinische Fachangestellte aus den Praxen), Fachpersonal aus (Kinder-)Kliniken, Beratungsstellen, pädagogische und medizinische Einrichtungen für schwerstkranke Kinder.
Alle, die sich für das neue Kinderhospiz interessieren und mehr wissen wollen.

Das erwartet Sie:

- Vorstellung des Brückenhauses
- Aktueller Stand der Baumaßnahmen
- Für wen ist das Brückenhaus gedacht?
- Was bedeutet „teil-/stationäre Begleitung?
- Das Team
- Ein Tag im Brückenhaus
- Zeit für Ihre Fragen

Termine Online-Infoabend

Dienstag, 11.01.2027	18:00 – 19:30 Uhr
Dienstag, 19.01.2027	18:00 – 19:30 Uhr
Dienstag, 13.04.2027	18:00 – 19:30 Uhr
Dienstag, 13.07.2027	18:00 – 19:30 Uhr
Dienstag, 12.10.2027	18:00 – 19:30 Uhr

Anmeldung

Bitte melden Sie sich hier über den QR-Code an.

Gefördert u.a. durch:

Sternstunden – Wir helfen Kindern

Bayerische Landesstiftung

Kartei der Not – gemeinsam geht's

Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention

Festhalten, was verbindet. Bayerische Demenzstrategie

Unterstützt von Sponsoren, Unternehmen und Spender*innen aus der Region

Kontakt

Für alle Fragen rund um die Nutzung des Hauses und das Betreuungskonzept steht ab sofort die Projektleitung zur Verfügung:



Susanne Wild
Projektleitung Brückenhaus
Psychosoziale Beratung

Tel.: +49 151 15 93 14 43
susanne.wild@bunter-kreis.de

Der bunte Kreis

Mehr Informationen

Wir helfen kranken Kindern in der Region.
Helfen Sie mit! Ihre Spende kommt zu 100 %
den betroffenen Familien zu Gute.

Spendenkonto: Stiftung Bunter Kreis
Sparkasse Schwaben-Bodensee
DE42 7315 0000 0000 0464 66

Bunter Kreis Augsburg
Stenglinstraße 2, 86156 Augsburg, www.bunter-kreis.de